

Nahwärme in Kurzenaltheim ?

Warum? Wieso? Weshalb?

Die Biogasanlage "Naturenergie Birkhof" (Betreiber Bernhard Wolf aus Meinheim) ist bereit, die Abwärme für den Betrieb einer Nahwärmeversorgung in Kurzenaltheim abzugeben.

Hierüber fand bereits eine erste Informationsversammlung statt. Die Einladung ging an alle Haushalte in Kurzenaltheim. Bei dem zweiten Treffen am 19.11.2016 haben die Interessenten entschieden, eine detaillierte Befragung durchzuführen um endgültig zu klären, ob der Bau einer Nahwärmeleitung Sinn macht, oder wir das Projekt mangels Interesse nicht weiter verfolgen.

Hierzu wurde ein vorübergehender Arbeitskreis gebildet, mit der Aufgabe dieser Datenerhebung und anschließender Präsentation incl. Kostenschätzung. Nicht mehr und nicht weniger. Alle weiteren Schritte hängen vom Ergebnis dieser Umfrage ab. Die Kosten können als Schätzung erst nach Verarbeitung dieser Erhebung grob ermittelt werden. Wir bitten deshalb zum jetzigen Zeitpunkt von Rückfragen bezüglich individueller Kosten abzusehen.

Finden sich genügend Abnehmer mit entsprechendem Volumen wird das Projekt weiter verfolgt und evtl. eine Organisation gegründet (i.d.R. Genossenschaft, evtl. GmbH & Co.KG). Alle Abnehmer werden Mitglied dieser Organisation sein und die Vertreter werden gewählt. Die Planung für das Nahwärmenetz wird erstellt und die schnellstmögliche Umsetzung (im Jahr 2017) muss vorangetrieben werden.

Sollten sich zu wenig ernsthaft interessierte Hauseigentümer melden, kann es sein, dass zu wenig Wärme abgenommen werden kann. Dann wäre das Projekt kostenmäßig nicht mehr interessant und es wird nicht möglich sein, günstige Wärme anzubieten. Dann wird es sicherlich kein Nahwärmenetz in Kurzenaltheim geben.

Glasfaser für schnellen Internetzugang

Das Projekt "Nahwärme" steht und fällt mit dem Erreichen einer bestimmten Abnahmemenge von Wärme.

Sollte es ein Nahwärmenetz geben, liegt das gleichzeitige Verlegen eines Lehrrohrnetzes für Glasfaser nahe. Sollte das Projekt jedoch scheitern, gibt es in diesem Zusammenhang natürlich auch kein Glasfasernetz.